

Hinweise

Tagungsort

Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069-8008718 400

Teilnahmegebühr für Präsenzteilnahme

29 €/19 €

Anmeldung

Anmeldung via ADticket: www.adticket.de ... **Haus am Dom**
An der Rezeption im Haus am Dom ist der Barkauf von Tickets möglich.
Bei Fragen zum Kartenkauf über ADticket: 069-8008718 400

Kooperation

- Pfarrstelle für Interreligiösen Dialog der evangelischen Stadtkirche Frankfurt und Offenbach
- Katholische Erwachsenenbildung Frankfurt
- Katholische Akademie im Haus am Dom

Wegweiser

Als EMAS zertifiziertes Tagungshaus verpflichten wir uns, unsere Veranstaltung möglichst umweltverträglich durchzuführen. Nutzen Sie deshalb bitte für die Anreise den ÖPNV: Vom Hauptbahnhof mit den U-Bahnen U4 und U5 bis zur Haltestelle Dom/Römer. Mit den Straßenbahnen 11 und 12 bis Haltestelle Paulskirche/Römer (Braubachstraße); von dort wenige Fußminuten (250 m) bis zum Haus am Dom.



HAUS AM DOM
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069-8008718 400
hausamdom@bistumlimburg.de
www.instagram.com/hausamdom
www.youtube.com/hausamdom
www.facebook.com/hausamdom.frankfurt
www.hausamdom-frankfurt.de



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

Buddhistisch-Christlicher Begegnungstag

Sa 16. November 2024, 9:00–17:00 Uhr



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

Wahrheit in Vielfalt

Buddha, Tara, Jesus und Maria, die Hoffnungsträger*innen!



©: Elke Hessel, iStock, Montage: Goltseig

Wahrheit in Vielfalt

Buddha, Tara, Jesus und Maria, die Hoffnungsträger*innen

Buddha, Tara, Jesus und Maria, die zentralen Gestalten im Buddhismus und Christentum, werden vielfältig interpretiert und verehrt: erwachte Lehrer*innen der Weisheit oder inkarnierte Gottessöhne bzw. -töchter?

Alle vier sind zentrale Heilsvermittler*innen für Glaube, Liebe, Hoffnung, für liebende Hingabe wie Nicht-Anhaften. Ist die letzte Wirklichkeit personal oder apersonal? Blockiert uns die Sünde oder die Verblendung auf unserem Weg der Erlösung bzw. des Erwachens zu Buddha, Tara bzw. zu Jesus und Maria? Ist glückseliges Entwerden oder glückende Sozialgemeinschaft mehr christlich denn buddhistisch?

Woran glauben wir? Was hilft uns auf unserem Weg? Dialoge zur Wahrheit in Vielfalt! Was bedeutet uns Buddha? Was bedeutet uns Maria? Was bedeutet uns Tara? Was bedeutet uns Jesus?

Referent:en

- Sylvia Wetzel, Buddhistin, Publizistin, Lehrende, Wolfach/Baden
- Dr. Perry Schmidt-Leukel, Christ, Professor für Religionswissenschaften und Interkulturelle Theologie, Münster
- Junge Katholik*innen aus der kroatischen Gemeinde Frankfurt
- Mitglieder des taiwanesischen Fo Guanshan-Tempel, Frankfurt
- Mitglieder des Tibetisch Buddhistischen Zentrums Sakya Kalden Ling, FFM-Griesheim
- Mitglieder der Evangelisch-Indonesischen Kristusgemeinde Rhein-Main (Jemaat Kristus Indonesia)
- Mitglieder von Soka Gakkai, japanischer Nichiren-Buddhismus, Mörfelden-Walldorf
- Elke Hessel vom Tibethaus, Frankfurt
- Dr. Alexander Löffler SJ, Jesuit und Professor für Fundamentaltheologie an der Hochschule Sankt Georgen, Frankfurt
- Hue Nghiem, vietnamesisch-buddhistische Nonne, Pagode Buddhas Weg, Siedelsbrunn
- Sven Lichtenecker, evangelischer Christ, Bibelhaus ErlebnisMuseum
- Werner Gutmann, evangelischer Christ, Innere Mission Frankfurt
- Dr. Kornelia Siedlaczek, Katholische Erwachsenenbildung Frankfurt



Programmablauf, Sa 16. November 2024

9:00 Uhr	Ankommen, Einchecken, Kaffee/Tee/Wasser
9:15 Uhr	Begrüßung, inhaltliche Einführung
9:30 Uhr	Tara und Buddha Sylvia Wetzel
10:00 Uhr	Aussprache
10:15 Uhr	Pause
10:30 Uhr	Maria und Jesus Perry Schmidt-Leukel
11:00 Uhr	Aussprache
11:15 Uhr	Interreligiöser Dialog im Fish bowl-Format zu „Wahrheit in Vielfalt“ Sylvia Wetzel, Perry Schmidt-Leukel und Interessierte
12:00 Uhr	Mittagsmeditation im Dom, anschl. Pause
14:00 Uhr	Begegnungs- und Austauschforen – Kennenlernen der verschiedenen Wege Buddhistische und christliche Gemeinschaften oder Expert*innen präsentieren ihre Praxis zu Tara und Maria, zu Buddha und Jesus
15:45 Uhr	Pause
16:00 Uhr	Plenarer interreligiöser Polilog zu TaraMariaBuddhaJesus
16:45 Uhr	Ritueller Abschluß im Chanten
17:00 Uhr	Ende des Begegnungstages